Sarram - Albero

(39:56, Vinyl, Digital, Subsound Records, 2021)
Bei Dark Ambient muss man in erster Instanz sicherlich an einen Musiker wie SaffronKeira denken, der uns schon einige Jahre lang, sei es solistisch oder in diversen Kollaborationen, mit edel zerklüfteten Soundscapes beglückte. Sein Kollege und Landsmann, der Multiinstrumentalist *Valerio Marra*, ergeht sich in ähnlich gelagerten Klangstrukturen, wobei ein über reine Electronic hinausgehendes Equipment diese Strukturen vom reinen Ambient hinaus in Richtung Postrock driften lässt.

Denn *Marra* verwendet hin und wieder mäandernde Gitarren, welche die sich aufbauenden Klangkathedralen rigoros zerfetzen und einem Überbau aus metallisch geprägten Konstruktionen gegenüberstellen. Tunes wie ‚The Sound Of A Needle', ‚Fading Sunlight' und ‚Midnight' offerieren uns die in den Metal hinein schlurfenden Intentionen des Musikers, der mit Titeln wie den gerade erwähnten sowie weiterführend ‚Heavy Sleep', ‚Sinking Shadow' und ‚Diving Deep' seine thematische Ausrichtung erkennen lässt. Sein viertes Album endet dann mit dem noisig-harschen ‚The Far Side Of The Moon'. Und eben dorthin hat es uns nach dieser Tortur in Dunkelbunt aus Versehen verschlagen.

Albero by S A R R A M

Bewertung: 10/15 Punkten

Surftipps zu Sarram:

Facebook
YouTube
Bandcamp